

→ Teilnahmevoraussetzungen

Für Coaches / Seminarleitungen

- Teilnahme an einer Schulung
- mind. Beratung einer angehenden Lehrkraft zu mind. 6 Schülerfeedbacks

Für Coaches / angehende Lehrkräfte

- Teilnahme an einer Schulung
- Nutzung der App
- Durchführung von mind. 6 Schülerfeedbacks im Zeitraum Februar - Juni 2019 in einer Lerngruppe, in der auf Smartphones / Tablets zurückgegriffen werden kann
- Teilnahme an der wissenschaftlichen Evaluation

→ Anmeldung bis zum 20.12.2018

Möchten Sie gerne an der Studie teilnehmen? Dann bewerben Sie sich bitte als Coach bzw. als angehende Lehrkraft unter den folgenden Kontaktdaten:

1. per E-Mail an registrierung@isq-bb.de oder
2. per Fax an 030 838 4 58312

unter Angabe folgender Informationen:

- Name
- E-Mail-Adresse
- Funktion: Seminarleitung / angehende Lehrkraft
- Studienseminar



An-Institut der Freien Universität Berlin



Schwendenerstr. 31
14195 Berlin
Telefon: 030 838 583 10
Fax: 030 838 4 583 10
E-Mail: info@isq-bb.de

Hotline 030 838 583 50

Während der Schulzeit
ist das Büro ab 7.30 Uhr besetzt.

Geschäftsleitung:
PD Dr. Holger Gärtner

1. Auflage, November 2018

www.isq-bb.de



impact!

Eine wissenschaftliche Studie
zum Einsatz von Schülerfeed-
back in der zweiten Phase der
Lehrkräftebildung

Informationen für angehende
Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst
und die dazugehörigen Leitungen
der Schulpraktischen Seminare

Im Auftrag:

be Berlin

Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend
und Familie



Kann der systematische Einsatz von Schülerfeedback für angehende Lehrkräfte zur Entwicklung der Unterrichtsqualität beitragen?

→ Das Ziel der Studie

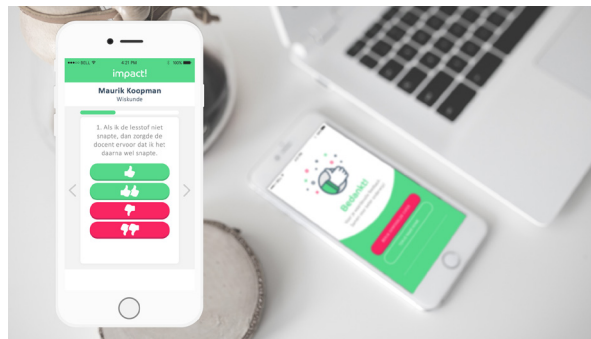
Neue Formen der Diagnostik von Unterrichtsqualität haben den Anspruch, sowohl das Lehren als auch das Lernen stetig weiterzuentwickeln, indem auf Basis empirischer Informationen zum Lernen von Schülerinnen und Schülern eine kontinuierliche Weiterentwicklung des Unterrichts stattfindet. Die Wirksamkeit von Schülerfeedbacks zur Wahrnehmung des Unterrichts auf den Lernerfolg von Schülerinnen und Schülern konnte im Rahmen verschiedener internationaler Studien bestätigt werden (Hattie, 2009). Erhebungsmethoden in digitaler Form bieten bei diesem Vorhaben die Möglichkeit, schülerseitige Informationen zum Lernen und zur Wahrnehmung des Unterrichts zielgerichtet und zeitgemäß zu erheben. Diese Rückmeldungen können als Impuls für die Weiterentwicklung des eigenen Unterrichts dienen und Grundlage von Entwicklungsgesprächen mit der Klasse bzw. erfahrenen Kolleginnen und Kollegen sein.

Im Rahmen dieser Studie wird untersucht, ob der systematische Einsatz von Schülerfeedback in Kombination mit einem Coachingansatz innerhalb der zweiten Phase der Lehrkräftebildung zur Entwicklung der Unterrichtsqualität beitragen kann.

→ Der Ablauf der Studie

Die Studie wird in einem randomisierten Experimental-Kontrollgruppen-Design durchgeführt. Die Gruppen unterscheiden sich in der Nutzung der Schülerfeedbacks bzw. im Coachingansatz. Zur Zielgruppe zählen angehende Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst sowie die dazugehörigen Leitungen der Schulpraktischen Seminare als Coaches. Erstmals wird im Rahmen dieser Studie eine in den Niederlanden (Universität Twente) entwickelte Feedback-App genutzt und auf Deutsch zur Verfügung gestellt.

Im Januar finden für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer Schulungen zur Einführung in die App sowie den Coachingansatz statt (Termine voraussichtlich jeweils 15.00 Uhr: Mo. 21.01. / Di. 22.01. / Mi. 23.01.2019). Im zweiten Halbjahr 2018/19 können dann Schülerfeedbacks zum eigenen Unterricht eingeholt werden.



→ Das Assessment-Tool *impact!*

impact! ist ein bereits in den Niederlanden und England genutztes digitales Feedback-Instrument, mit dem schnell und einfach sofortige Rückmeldungen von Schülerinnen und Schülern zu einer einzelnen Unterrichtsstunde und zum eigenen Lernen eingeholt werden können.

Weitere Informationen zu *impact!* finden Sie unter:

www.impactoneducation.co.uk bzw. <https://www.youtube.com/watch?v=hL12Fc8xmB8>.

